Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitions-dimension	Lernziel
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Topographie der Halsorgane (Gl. thyroidea, Larynx, Trachea, Oesophagus) beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Lage der Glandula parotidea beschreiben und die durch sie hindurchtretenden Leitungsbahnen (A. carotis externa, V. retromandibularis, N. facialis, N. auriculotemporalis) benennen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die möglichen Ausbreitungswege eines Tonsillenkarzinoms kennen (räumliche Nähe zum Kiefergelenk, Retro-/ Parapharyngealraum mit Nn. IX und X) und deren Bedeutung für das therapeutische Vorgehen erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Topographische Anatomie von Kopf und Hals unter dem Aspekt häufiger Raumforderungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das korrekte diagnostische und therapeutische Vorgehen bei Verdacht auf ein pleomorphes Adenom erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Ausgewählte Bildgebung von Kopf und Hals	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	einer Fragestellung bei ausgewählten Erkrankungen des Gesichtsschädels und des Halses (akute und chronische Sinusitis, Abszess, primärer Halstumor, lymphatische Metastasierung und Traumafolgen) eine geeignete radiologische Untersuchungsmethode zuordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Ausgewählte Bildgebung von Kopf und Hals	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	ausgewählte Erkrankungen von Gesichtsschädel, Halswirbelsäule und Halsweichteilen (akute und chronische Sinusitis, Abszess, primärer Halstumor, lymphatische Metastasierung und Traumafolgen) in einem geeigneten radiologischen Bildbeispiel erkennen und beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Vom Angioödem bis zur subglottischen Stenose - Systematik der Erkrankungen im Bereich von Mund, Rachen und Kehlkopf	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder akute Tonsillitis, Pharyngitis, subglottische Laryngitis, Epiglottis und Fremdkörperaspiration in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Bildgebung der Halsorgane - Ihr Bild, Herr/Frau Doktor!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	grundlegende Befundmuster in einem Bildbeispiel erkennen und daraus die wahrscheinlichste Diagnose (akute und chronische Sinusitis, Abszess, primärer Halstumor, lymphatische Metastasierung und Traumafolgen) ableiten können.

M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Bildgebung der Halsorgane - Ihr Bild, Herr/Frau Doktor!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die unterschiedlichen bildgebenden Modalitäten (Röntgen, CT, MRT, Angiographie, Ultraschall) und grundlegende MRT-Sequenzen (T1 und T2 mit oder ohne Fettsättigung) CT-Verfahren (mit und ohne Kontrastmittel), die bei Erkrankungen der Halsorgane zum Einsatz kommen, einem Bildbeispiel zuordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Kopf-Hals-Tumore: ein Quiz	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Makroskopie und entsprechende Histologie von Kopf-Hals-Tumoren beispielhaft beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Kopf-Hals-Tumore: ein Quiz	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die TNM-Klassifikation an ausgewählten Beispielen von Kopf-Hals-Tumoren makroskopisch und histologisch erklären können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	eVorlesung Prolog: Kopf-Hals-Tumore: ein Quiz	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die prinzipielle interdisziplinäre Vorgehensweise zur Bestätigung einer Verdachtsdiagnose anhand ausgewählter Beispiele der Kopf-Hals-Tumore erklären können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Katarakt, diabetische Retinopathie und Makuladegeneration in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Sehstörungen herleiten können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer entzündlichen Augenerkrankung durch fokussierte Anamnese und Untersuchung beschreiben und richtungsweisende Symptome und Befunde grundlegend pathophysiologisch und differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die richtungsweisenden Symptome und Befunde einer intraokularen Entzündung pathophysiologisch und differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Pathogenese (infektiös, autoimmunologisch) und den Verlauf (akut, chronisch rezidivierend) einer intraokularen Entzündung beschreiben können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Therapieoptionen in der Augenheilkunde	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die medizinische Diagnostik, Therapie und interdisziplinäre Betreuung bei Patient*innen mit entzündlichen Augenerkrankungen erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Hörstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Otitis externa und Otitis media in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik von Hörstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Krankheitsbilder Otosklerose und Cholesteatom grob darlegen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Klassifikation von Frakturen im Bereich der HWS und resultierende therapeutische Überlegungen beschreiben können.

M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	einen diagnostischen Algorithmus zur Einordnung des Symptoms Nackenschmerz ableiten können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	unspezifische Beschwerden von gravierenden Befunden in Zusammenhang mit dem Symptom Nackenschmerz abgrenzen und Kriterien der Mit- und Weiterbehandlung benennen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Krankheitsbilder der Halswirbelsäule (Distorsionen, Bandscheibenvorfälle, Frakturen, Muskuläre Reizungen und Verspannungen) in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Halswirbelsäulenbeschwerden herleiten können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: Leitsymptom Nackenschmerz: Vom Knacken im Nacken	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Krankheitsbilder Osteochondrose, Facettengelenkarthrose und Neuroforamenstenose grob darlegen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf die Lungentransplantationsliste" - Überschneidungen von Zahn - und Humanmedizin	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Grundlagen der anatomischen Gesamtheit des Zahn-, Mund- und Kiefersystems mit seinen unterschiedlichen Komponenten und Strukturen einordnen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf die Lungentransplantationsliste" - Überschneidungen von Zahn - und Humanmedizin	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	das Krankheitsbild Parodontitis als Beispiel für Parodontopathien grob skizzieren und als Differentialdiagnose einschätzen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf die Lungentransplantationsliste" - Überschneidungen von Zahn - und Humanmedizin	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder odontogener Abszess und Karies in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit Sehstörungen eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Sehstörungen pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.

M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Sehstörungen eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose ableiten und formulieren können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und ophthalmologischen Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit Sehstörungen abschätzen können.
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit Sehstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	basierend auf der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik und Therapieplanung von Patient*innen mit Sehstörungen herleiten und planen können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Blick-Diagnosen?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	richtungsweisende Befunde bei Sehstörungen in einem Bildbeispiel erkennen und in Verbindung mit den Symptomen daraus die wahrscheinlichste Diagnose (infektiöse, allergische Konjunktivitis, „trockenes Auge“ bzw. infektiöse Keratitis) ableiten können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Blick-Diagnosen?	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das grundlegende diagnostische Vorgehen bei Patient*innen mit entzündlichen Augenerkrankungen erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Lärmschwerhörigkeit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	typische Auswirkungen von Lärm auf Körper und Psyche benennen und Anzeichen der verschiedenen Formen der Lärmtraumata charakterisieren können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Lärmschwerhörigkeit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die mechanische und medikamentöse Prophylaxe gegen Lärmschwerhörigkeit beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Lärmschwerhörigkeit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	die Messung von Lärm und die Interpretation der Ergebnisse im Zusammenhang mit den audiometrischen Untersuchungsergebnissen einordnen und bewerten können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Schallleitungsstörung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Hörstörung/ Hörverlust und Schallleitungsstörung herleiten können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in mit Schallleitungsstörung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Cerumen obturans, Fremdkörper im äußerem Gehörgang, Otitis externa, Otitis media, Otosklerose und Cholesteatom in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Anamneseerhebung, Untersuchung und Therapie von Hörstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Ablauf einer spezifischen Ohranamnese (Otalgie, Hörminderung, Otorrhö, Schwindel,Tinnitus oder stattgehabten Ohroperationen) erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Hilfe ... mein Auge brennt!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit "rotem" bzw. "schmerzendem" Auge herleiten können.

M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Hilfe ... mein Auge brennt!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	extraokulare Befunde/Symptome in differentialdiagnostische Überlegungen einordnen können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Hilfe ... mein Auge brennt!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Konjunktivitis, Keratitis, Skleritis und Uveitis in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Hilfe ... mein Auge brennt!	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Krankheitsbild des Sicca-Syndroms grob darstellen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 1: Differentialdiagnose: Akute und chronische Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Riesenzellarteriitis (Arteriitis temporalis), Optikusneuritis, Zentralarterienverschluss und Stauungspapille in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 1: Differentialdiagnose: Akute und chronische Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit akuter und chronischer Sehstörung herleiten können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 1: Differentialdiagnose: Akute und chronische Sehstörungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Krankheitsbild Flussblindheit grob darlegen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Erkrankungen des Innenohres	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Ohrgeräuschen und Tinnitus herleiten können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Erkrankungen des Innenohres	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder und Leitsymptome M. Méniere, idiopathischer Hörsturz in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Erkrankungen des Innenohres	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	angeborene Hörstörungen beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Erkrankungen des Innenohres	Einstellungen (emotional/reflektiv)		für die alltäglichen Probleme schwerhöriger Patient*innen sensibilisiert werden.
M29	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Anatomie der oberflächlichen und tiefen Gesichtsregion	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die oberflächlichen und tiefen Gefäße des Gesichts zeigen und benennen können.
M29	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Anatomie der oberflächlichen und tiefen Gesichtsregion	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Äste des N. facialis mit versorgten Anteilen der mimischen Muskulatur benennen können.
M29	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Anatomie der oberflächlichen und tiefen Gesichtsregion	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Austrittsstellen der Trigeminusäste zeigen und benennen können.
M29	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Anatomie der oberflächlichen und tiefen Gesichtsregion	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	den Inhalt der Fossa infratemporalis (Verzweigungen der A. maxillaris, N. mandibularis mit Endästen, Anteile der Kaumuskulatur) und Verbindungen der Fossa pterygopalatina zeigen und benennen können.

M29	WiSe2024	MW 1	KIT: Das Aufklärungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	ein Aufklärungsgespräch über therapeutische Möglichkeiten und mögliche Risiken bei einfachen medizinischen Maßnahmen gemäß des Merkblatt der Berliner Ärztekammer durchführen können.
M29	WiSe2024	MW 1	KIT: Das Aufklärungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	ein Aufklärungsgespräch logisch strukturieren können (Vorwissen der Patient*innen erfragen, Informationen thematisch strukturieren, Informationen patientennah ausdrücken, Verständnis der Patient*innen sicherstellen).
M29	WiSe2024	MW 1	KIT: Das Aufklärungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	ein Entlassgespräch logisch strukturieren können (Informationen thematisch stukturieren, Informationen patientennah ausdrücken, Verständnis der Patient*innen sicherstellen).
M29	WiSe2024	MW 1	KIT: Das Aufklärungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	Information über die verschiedenen Behandlungsoptionen mit deren Vor- und Nachteilen und Risiken unter Einsatz von Hilfsmitteln verständlich präsentieren können.
M29	WiSe2024	MW 1	KIT: Das Aufklärungsgespräch	Einstellungen (emotional/reflektiv)		Widersprüche im Aufklärungsgespräch zwischen den juristischen Anforderungen an den Arzt oder die Ärztin zur umfassenden Aufklärung einerseits und einem patientenorientierten Gesprächsstil andererseits anhand von Fallvignetten reflektieren können.
M29	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Hörstörung	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit Hörstörungen eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M29	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Hörstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Hörstörungen pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Hörstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit Hörstörungen abschätzen können.
M29	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Hörstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Hörstörungen eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können.

M29	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit Hörstörung	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Hörstörungen herleiten und planen können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Das ganze Waschbecken war voll	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Erstmaßnahmen bei Epistaxis (Kühlen, Nasenflügel okkludieren, Kopf nach vorne neigen, Blutdruckmessen und Blutparameter bestimmen) erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Das ganze Waschbecken war voll	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die symptomatischen Therapiemöglichkeiten bei Epistaxis (wie Tamponade, Elektrokoagulation, Laserung und Unterbindung von Gefäßen) zusammenfassen können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Das ganze Waschbecken war voll	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die häufigsten Ursachen für Epistaxis (wie Bluthochdruck, Gerinnungsstörungen) und exemplarisch über den Morbus Osler berichten können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Heiserkeit als Leitsymptom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Pharyngitis, Stimmlippenkarzinom und gutartige Tumore der Stimmbänder in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Heiserkeit als Leitsymptom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit Heiserkeit herleiten können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Heiserkeit als Leitsymptom	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Krankheitsbild Laryngitis grob darstellen und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis - Diagnostik und Therapieoptionen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Krankheitsbild der allergischen Rhinitis in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis - Diagnostik und Therapieoptionen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Grundprinzipien der allergenspezifischen Immuntherapie herleiten können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis - Diagnostik und Therapieoptionen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	H1-Antihistaminika, Glucocorticoide, Cromoglicinsäure, Leukotrienantagonisten und Dekongestiva als Substanzklassen zur symptomatischen Therapie bei allergischer Rhinitis benennen und die jeweiligen Wirkmechanismen beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Allergische Rhinokonjunktivitis - Diagnostik und Therapieoptionen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die Möglichkeiten einer topischen (nasalen) und systemischen Anwendung bei der allergischen Rhinitis den Substanzklassen der H1-Antihistaminika, Glucocorticoide, Cromoglicinsäure, Leukotrienantagonisten und Dekongestiva zuordnen können sowie die jeweiligen unerwünschten Arzneimittelwirkungen sowie Kontraindikationen beschreiben können.

M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Patient*in mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	typische Beschwerden und Symptome, Diagnostik und Differentialdiagnostik, Komplikationen und Therapie von häufigen Erkrankungen des Kopf-Halsbereiches und insbesondere des Oropharynx beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Innervation der einzelnen Speicheldrüsen unter Ruhe- und Stimulationsbedingungen erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Funktionen des Speichels erklären können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Ursachen für Konsistenzveränderungen und Reduzierung der Speichelsekretion erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erzeugen	die Krankheitsbilder Sialolithiasis, benigne und maligne Tumore der Speicheldrüsen grob skizzieren und als Differentialdiagnose entwerfen können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Erkrankungen der Speicheldrüsen und ihre Pathophysiologie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die häufigsten Tumoren der Gl. parotis, das pleomorphe Adenom und das Zystadenolymphom benennen können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit den Leitsymptomen orale Aphthen, blasenbildende Erkrankungen und Mundgeruch ableiten können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	bei Effloreszenzen der Mundschleimhaut die Krankheitsbilder Pemphigus vulgaris, bullöses Pemphigoid, IgA-Dermatose und Lichen ruber abgrenzen (Pathomechanismus, Diagnostik, Therapie) und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Einfluss von chronischen Erkrankungen (Diabetes), der Medikamenteneinnahme, Hormoneinflüssen und Ernährungsverhalten bei der Mundgesundheit unter Berücksichtigung von Gendereinflüssen und des Geschlechts erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Lieber nicht in aller Munde! – Erkrankungen der Mundschleimhaut	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Krankheitsbilder mit möglichen Manifestationen an der Mundschleimhaut wie Infektionen mit Candida und Herpes, Aphthen, Kontaktallergie, Arzneimittelreaktion und Leukoplakie in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Histologie der Speicheldrüsen und des Mundraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den histologischen Aufbau der Zunge erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Histologie der Speicheldrüsen und des Mundraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den prinzipiellen Aufbau des Zahnes (Krone: Schmelz, Dentin; Wurzel: Dentin, Zement) und des Zahnhalteapparates beschreiben können.

M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Histologie der Speicheldrüsen und des Mundraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die drei großen Speicheldrüsen anhand histologischer Präparate oder Abbildungen identifizieren und im Zusammenhang mit der Physiologie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	klinische und anamnestische Kriterien zur Einschätzung der Sicherheit und Sicherung des Atemweges benennen und bewerten können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	Risikofaktoren für die geplante Sicherungsmaßnahme des Atemweges benennen können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die wesentlichen Schritte zur Notkoniotomie in der richtigen Reihenfolge aufzählen können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die wesentlichen Schritte zur Platzierung einer supraglottischen Atemwegshilfe in der richtigen Reihenfolge wiedergeben können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Probleme einer Koniotomie am Patientenhals-Modell darstellen können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	anhand eines Patientenhals-Modells illustrieren können, wo eine Notkoniotomie durchgeführt wird.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	eine supraglottische Atemwegssicherung an der Puppe durchführen können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Airway-Management: "Handeln statt Ersticken"	Einstellungen (emotional/reflektiv)		sich ggf. der Notwendigkeit interdisziplinärer Zusammenarbeit bewusst werden.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die funktionelle Anatomie der Zunge (Binnen- und Außenmuskulatur, Gefäßversorgung und Innervation) sowie der Mundbodenmukulatur (M. mylohyoideus, M. digastricus, M. geniohyoideus, M. stylohyoideus mit Ansatz am Os hyoideum) mit Innervation kennen und erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Aufbau des harten und weichen Gaumens sowie der Gaumenbögen beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Lage der Tonsillen inklusive der Gefäßversorgung (A. pharyngea ascendens, A. palatina ascendens) beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Aufbau der Pharynxmuskulatur (Schlundschnürer und Schlundheber) sowie das Schleimhautrelief (Torus tubarius, Plicae) beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Anatomie der Mundhöhle, des Mundbodens und des Rachenraumes	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Innervation der Mundhöhle, des Mundbodens und des Pharynx (N. trigeminus, Chorda tympani, N. glossopharyngeus, N. vagus, Truncus sympathicus) erläutern können.

M29	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M29	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich den Schweregrad der Erkrankung abschätzen können.
M29	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Erkrankungen des Kopf-Hals-Bereichs eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können.
M29	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit Erkrankung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich herleiten und planen können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Differentialdiagnostik von Raumforderungen im Kopf-Halsbereich: Ein ungewöhnlicher klinischer Fall	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	diagnostische Strategien bei unklaren Halsschwellungen darlegen können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Differentialdiagnostik von Raumforderungen im Kopf-Halsbereich: Ein ungewöhnlicher klinischer Fall	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erzeugen	therapeutische Strategien bei unklaren Halsschwellungen entwickeln können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Differentialdiagnostik von Raumforderungen im Kopf-Halsbereich: Ein ungewöhnlicher klinischer Fall	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Differentialdiagnostik bei unklaren Halsschwellungen erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Therapie von Schilddrüsenerkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Indikationen zur chirurgischen Therapie der Struma (Hyperthyreose, Kompressionssymptome, Karzinomverdacht) auflisten können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Therapie von Schilddrüsenerkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die chirurgischen Techniken der Strumaresektion (Thyreoidektomie, subtotale Resektion) und die spezifischen Komplikationen (Recurrensparese, Hypoparathyreoidismus) darlegen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Therapie von Schilddrüsenerkrankungen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Thyroiditis, Struma diffusa, Struma nodosa, differenzierte anaplastische medulläre Schilddrüsenkarzinome in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Therapie erläutern können

M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Patient*in mit Schilddrüsenerkrankung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	das klinische Erscheinungsbild einer Autoimmunthyroditis erkennen können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Patient*in mit Schilddrüsenerkrankung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Klinik einer Struma diffusa und Struma nodosa erkennen können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Patient*in mit Schilddrüsenerkrankung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die basale Labordiagnostik bei Schilddrüsenerkrankungen erläutern können (z.B. TSH, fT4, fT3 Calcitonin, Antikörper).
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Patient*in mit Schilddrüsenerkrankung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Diagnostik von Funktionsstörungen der Schilddrüse und Schilddrüsentumoren darlegen können (Labor, Funktionsteste, Sonografie, Feinnadelpunktion, Szintigraphie).
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Patient*in mit Schilddrüsenerkrankung	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	die benignen und malignen Schilddrüsentumore unterscheiden können (Struma diffusa, Struma nodosa, differenzierte und anaplastische Schilddrüsenkarzinome, medulläres Schilddrüsenkarzinom).
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: face look - plastisch rekonstruktive Chirurgie	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Indikationen und Verfahren der plastisch rekonstruktiven Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: face look - plastisch rekonstruktive Chirurgie	Einstellungen (emotional/reflektiv)		die funktionelle und ästhetische Kompromittierung durch Defekte im Kopf-Hals-Bereich reflektieren können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie am Beispiel der Schilddrüse	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Grundlagen der nuklearmedizinischen Diagnostik beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie am Beispiel der Schilddrüse	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Unterschied zwischen morphologischer Bildgebung und nuklearmedizinischen Untersuchungen beschreiben können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie am Beispiel der Schilddrüse	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	weitere nuklearmedizinische Therapieverfahren wie z.B. MIBG-Therapie bei Neuroblastom/Phäochromozytom, SIRT bei Lebermetastasen / HCC, Peptidrezeptor Radionuklidtherapie bei neuroendokrinen Tumoren benennen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie am Beispiel der Schilddrüse	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Stellenwert der Szintigraphie und der Radiojodtherapie bei Morbus Basedow, funktioneller Autonomie, Struma nodosa und Schilddrüsentumoren darlegen können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Verletzungen im Kopf-Hals-Bereich	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Prinzipien der Versorgung von Weichgewebsverletzungen im Kopf-Hals-Bereich unter funktionellen und ästhetischen Aspekten überblicken können.
M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Verletzungen im Kopf-Hals-Bereich	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	das Krankheitsbild Mittelgesichtsfraktur mit Orbitabodenfraktur grob wiedergeben und als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.

M29	WiSe2024	MW 3	eVorlesung: Verletzungen im Kopf-Hals-Bereich	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder Fraktur des Nasenbeins,Unterkieferfraktur, Kiefergelenksluxation, Verletzungen der Zähne in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kopf-Hals-Tumore	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	anhand von makroskopischen Bildern die Ausbreitung eines malignen Tumors (Plattenepithelkarzinome, adenoid-zystisches Karzinom, papilläres Schilddrüsenkarzinom) im Kopf-Hals-Bereich ableiten können.
M29	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kopf-Hals-Tumore	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	anhand von histologischen Bildern die Dignität des Tumors (Plattenepithelkarzinome, adenoid-zystisches Karzinom, papilläres Schilddrüsenkarzinom versus Warthin-Tumor, pleomorphes Adenom, Papillom) aus dem Kopf-Hals-Bereich beurteilen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Kopf-Hals-Tumore	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	evaluieren	zur Einordung der therapeutischen Möglichkeiten das histologische Bild maligner Tumore (Plattenepithelkarzinome der Mundhöhle, des Pharynx und des Larynx) in Abhängigkeit der TNM-Klassifikation beurteilen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Sonographie des Halses	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	mit einem sonographischen Bildbeispiel die Strukturen Schilddrüse, Parotis, Arteria carotis communis, interna und externa und Vena jugularis interna identifizieren können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Sonographie des Halses	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	eine strukturierte sonographische Untersuchung der Halsorgane beschreiben und einer pathologischen sonographischen Bildbeschreibung oder einem Bildbeispiel einen Normalbefund gegenüberstellen und zuordnen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Sonographie des Halses	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	mit einem Sonographiegerät die Strukturen Schilddrüse, Parotis, Arteria carotis communis, interna und externa und Vena jugularis interna aufsuchen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Anatomie der Halsorgane, Bindegewebsräume und Leitungsstrukturen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Lage und Funktion der infrahyalen Muskeln sowie der Mm. scaleni kennen und erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Anatomie der Halsorgane, Bindegewebsräume und Leitungsstrukturen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	den Inhalt der Carotisscheide und die Verzweigungen der A. carotis externa zeigen und benennen können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Anatomie der Halsorgane, Bindegewebsräume und Leitungsstrukturen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Spatium peripharyngeum und lateropharyngeum mit Inhalten erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Anatomie der Halsorgane, Bindegewebsräume und Leitungsstrukturen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	erinnern	die Nerven im Halsbereich (Nervus vagus, Rami anteriores et posteriores der Spinalnerven) kennen und auffinden können.
M29	WiSe2024	MW 3	Praktikum: Anatomie der Halsorgane, Bindegewebsräume und Leitungsstrukturen	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Lymphabfluss und die Lymphknoten des Halses (Level nach Robbins) erläutern können.

M29	WiSe2024	MW 3	KIT: Das Beratungsgespräch	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	das Interaktionsmodell der Partizipativen Entscheidungsfindung in Abgrenzung zum Paternalistischen Modell und zum Informationsmodell anhand von Beispielen erläutern können.
M29	WiSe2024	MW 3	KIT: Das Beratungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	Videosprechstunden professionell durchführen können durch bestmögliche Gestaltung des Settings sowie durch den gezielten Einsatz von nonverbalen Signalen (Blickkontakt, Gestik, Mimik) und verbalen Signalen (Gesprächspausen, Sprechtempo etc.).
M29	WiSe2024	MW 3	KIT: Das Beratungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	ein Aufklärungs- und Beratungsgespräch nach dem Modell der Partizipativen Entscheidungsfindung durchführen können („Team Talk“, „Option Talk“ und „Decision Talk“).
M29	WiSe2024	MW 3	KIT: Das Beratungsgespräch	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	die Gestaltung von Arzt-Patienten-Kontakten so durchführen können, dass Entscheidungen von Patient*innen nach erfolgter Aufklärung respektiert werden, selbst wenn diese Entscheidungen vom ärztlichen Rat abweichen.
M29	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit Raumforderung im Kopf-Hals-Bereich	Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	bei Patient*innen mit Raumforderungen im Kopf-Hals-Bereich eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.
M29	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit Raumforderung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Raumforderungen im Kopf-Hals-Bereich pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M29	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit Raumforderung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Raumforderungen im Kopf-Hals-Bereich eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können.
M29	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit Raumforderung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit Raumforderungen im Kopf-Hals-Bereich abschätzen können.
M29	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit Raumforderung im Kopf-Hals-Bereich	Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)	anwenden	auf Grundlage von Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Raumforderungen im Kopf-Hals-Bereich herleiten und planen können.